

Tipps und Hinweise für die Reise nach China

Inhaltsverzeichnis

Anreise / Flug / Koffer packen	1
Einreise	1
Bezahlen	2
Internet	3
Sicherheit.....	4
Essen / Trinken.....	4
Reisen in China.....	5
Medizinische Versorgung.....	5
Sonstiges	6
Nützliche Links, Apps und Literaturtipps	6
Kontakt.....	6

Anreise / Flug / Koffer packen

- Bei Abflug vom Flughafen Frankfurt, Air China befindet sich in [Terminal 1, Halle C](#)
- Reisepass – mindestens noch 6 Monate gültig – reicht zum Einchecken, das Ticket ist hinterlegt – den Pass immer bei sich behalten!
- Ein Zugticket ist nicht im Flugticket inbegriffen
- Gepäck: ein Koffer, max. 23kg und ein Handgepäck, max. 5kg (55x40x22cm)
- Sämtliche Geräte mit einem Akku (z.B. Laptop, elektrische Zahnbürsten, Rasierer, Powerbank) müssen ins Handgepäck. Powerbanks müssen das CCC-Zertifikat haben.
- Scheren und Messer können zwar für den Flug im Koffer verstaut werden, allerdings gibt es in China bei Bahnfahrten Sicherheitskontrollen. Hier dürfen keine Messer, Scheren (Nagelscheren sind erlaubt), Sprühdosen (Deo, Haarspray) mitgenommen werden. Daher am besten gleich zuhause lassen.

Einreise

Die Einreiseformalitäten können bereits vorab digital erledigt werden. Das spart Zeit und Anstrengungen bei der Ankunft in Peking. Ihr braucht ein Bild (Scan als Bilddatei oder Foto) von eurem Pass – kein pdf.

Unter dem folgenden Link kann hier die Seite der Einreisebehörde aufgerufen werden: Am PC: <https://s.nia.gov.cn/ArrivalCardFillingPC/entry-registation-home>

Am Handy: <https://s.nia.gov.cn/ArrivalCardFillingPhone/>

Tipps und Hinweise für die Reise nach China

Hier eine kurze Anleitung:

- Ladet ihr das Bild von eurem Reisepass hoch. Die Daten werden dann im Formular automatisch ausgefüllt. Überprüft diese auf Richtigkeit
- Flugnummer und Ankunftsort findet ihr auf dem E-Ticket
- Auf der nächsten Seite Geburtsland und -ort angeben, sowie eine Handynummer
- „Do you hold a valid visa or other entry permit?“ -> No, “Entry Policy Selection” -> Visa-free Entry
- Purpose of Entry: Sightseeing/Leisure, Ankunftstag und -ort angeben, dann bis zu drei weitere Städte als Reiseziel auswählen
- Address in China: Erstes Hotel angeben, Inviting -> No, Confirmed Departure -> Yes
- Abflug-Daten eingeben
- Dann nur noch in dem sich öffnenden Feld unterschreiben, mit der Maus am PC oder dem Finger am Handy
- Es wird die Immigration Card angezeigt, mit einem QR-Code. Diese solltet ihr ausdrucken und/oder auf dem Handy abspeichern, um ihn dann bei der Einreisekontrolle parat zu haben.

Bezahlen

- Die Währung in China ist Renminbi („Volksgeid“) Yuan. Der Wechselkurs zum Euro beträgt grob 1:8.
- Chinesen bezahlen mit dem Handy, vom Bauernmarkt bis zur Flugreise. Es ist die gängigste und einfachste Art des Bezahlens in China – wenn eine entsprechende App eingerichtet wurde.
- Fast überall ist aber auch Barzahlung noch möglich.
- Bargeld kann direkt am Flughafen in Peking umgetauscht oder mit einer Kreditkarte an einem Automaten abgehoben werden.
- Deutsche EC-Karten funktionieren in der Regel nicht und die Zahlung mit Kreditkarten ist auch nicht immer möglich.
- Trinkgelder sind in China nicht notwendig, Ausnahmen stellen die lokalen Reiseleiter und Busfahrer dar. Hierfür wird am Anfang der Reise Geld eingesammelt.
- Empfohlen wird die Verwendung von AliPay oder WeChat zum Bezahlen in China. Bei beiden Diensten wird eine Kreditkarte hinterlegt. Hier jeweils eine Anleitung zur Einrichtung:
- AliPay:
 - App auf das Smartphone herunterladen
 - App öffnen, Registrieren klicken
 - Mit der Mobilnummer anmelden (deutsche Nummern funktionieren) und den SMS-Bestätigungscode eingeben
 - 6-stelliges Zahlenpasswort festlegen
 - Authentifizierung: In den Einstellungen (Konto -> Zahnrad) bei Konto und Sicherheit den Reisepass hochladen und Gesichtserkennung durchführen
 - Anschließend unter Konto -> Bankkarte die Kreditkarteninformationen eingeben

Tipps und Hinweise für die Reise nach China

- Die Bezahlung in China erfolgt über zwei Wege: Auf der Startseite oben befinden sich die Möglichkeiten „Scannen“ und „Transfer“. Wenn ihr etwas kaufen möchtet, wird euch entweder ein QR-Code gezeigt -> dann auf Scannen klicken, oder es wird über Transfer der QR-Code von eurem Handy gescannt.
- WeChat:
 - App auf das Smartphone herunterladen
 - App öffnen und mit der Handynummer registrieren, auf die Ländervorwahl achten
 - Bestätigungscode, kommt per SMS, eingeben
 - Namen eingeben, dann müsste die Registrierung abgeschlossen sein
 - Bezahlung einrichten: Im Profil, unten rechts zu finden
 - Unter Bezahlung und Dienste könnt ihr dann eure Kreditkarteninformationen hinterlegen.
 - Auch hier erzeugt die App einen QR-Code, mit dem ihr bezahlen könnt.
- Beide Apps funktionieren nur mit Internetverbindung, weitere Infos im folgenden Abschnitt
- Ab 200 Yuan (Einzelbetrag) fällt eine Gebühr in Höhe von 3% an.
- Wenn überwiegend mit diesen Zahlungsmethoden bezahlt wird, reichen ca. 50€ Bargeld pro Woche als Reserve.

Internet

- China hat für alle Dienste eigene Alternativen zu den bei uns gängigen US-Firmen. Diese sind für den chinesischen Markt ausgerichtet und nicht immer vollständig zugänglich für uns. So werdet ihr z.B. bei WeChat oder AliPay auf Menüs nur mit chinesischen Schriftzeichen stoßen.
- Dienste von US-Firmen werden vom chinesischen Internet gefiltert und funktionieren nicht (Google, WhatsApp & Co.)
- Hotels und viele öffentliche Stellen bieten kostenloses WLAN, in denen dann jedoch die oben erwähnten Einschränkungen greifen
- eSim-Karten für Festland-China und Hongkong bieten da eine Alternative. Mit diesen kann sehr kostengünstig voller Zugriff auf das Internet ermöglicht werden. Eine eSim für unter 10€ für die Zeit der Reise bekommt ihr z.B. bei [trip.com](https://www.trip.com)
- Die Aktivierung der eSim sollte erst in China direkt erledigt werden.
- Für diejenigen, bei deren Handy keine eSim funktioniert, kann auch ein Hotspot eingerichtet werden.
- Empfehlenswert neben WeChat oder AliPay ist es, eine Übersetzungsass auf dem Handy zu haben, die auch per Foto übersetzen kann. Hier wäre z.B. DeepL zu empfehlen.

Tipps und Hinweise für die Reise nach China

Sicherheit

- China ist eines der sichersten Länder der Welt. Das ist nicht nur ein statistischer Fakt, sondern auch spürbar. Während in Europa die Menschen eher mit Misstrauen Fremden gegenüber begegnen, sind Chinesen offen und neugierig. Während Frauen in deutschen Städten die Straßenseite wechseln, wenn ihnen ein Mann entgegenkommt, trifft man in China in der dunkelsten Gasse Frauen, die selbstbewusst ihrer Wege gehen.
- Ursprung hat das in unterschiedlicher Kultur und Sozialisation, aber auch im Sicherheitssystem Chinas
- Es finden sich viele Kameras und Sicherheitskontrollen, gerade an Orten, die von vielen Menschen frequentiert werden. Ihr werdet in der Zeit eine Vielzahl dieser Kontrollen durchlaufen, die in der Regel aber sehr entspannt ablaufen.
- Die Sicherheitskräfte, egal ob von der Polizei oder sonstiger Sicherheitsdienste, sind dabei in den meisten Fällen sehr freundlich – sie werden auch von den Chinesen eher als Freund und Helfer wahrgenommen, was die Sicherheitsbehörden hier nur in Image-Kampagnen sind.
- Trotzdem sind die Kontrollen für uns ungewohnt und für einige befremdlich. Wer es schafft, das hohe Sicherheitsempfinden mit diesen Kontrollen in Verbindung zu setzen, schafft es, diese als normal wahrzunehmen.

Essen / Trinken

- Frühstück gibt es in Buffetform im Hotel. Chinesen essen morgens auch schon warme, deftige Speisen. So findet ihr von der Suppe bis zu Reis- und Nudelgerichten eine Menge, die in Europa so auf einem Frühstücks-Buffet nicht zu finden wären. In der Regel finden sich aber auch Brot und Müsli, sowie Kaffee und Tee.
- Mittags ist Selbstverpflegung angesagt.
- Das Abendessen findet gemeinsam in Restaurants mit lokaler Küche statt. In der Regel werdet ihr dazu an großen Runden Tischen sitzen, die in der Mitte eine Drehplatte haben. Auf dieser werden dann eine Vielzahl verschiedener Speisen gestellt, an denen sich bedient werden kann.
- Vieles davon ist vom Aussehen und Geschmack ungewohnt, meine Empfehlung ist, einfach zu probieren.
- Entwarnung vorab: Ihr werdet kein Hund, Katze etc. bekommen. Das sind „Delikatessen“, die es nur in einzelnen Regionen Chinas gibt und dann sehr teuer sind.
- Chinesisches Essen wird noch authentischer, wenn es mit Stäbchen gegessen wird. Daher die Empfehlung, vorab ein bisschen zu üben. Dazu eignen sich Erdnüsse. Wer diese mit Stäbchen essen kann, sollte in China keine Probleme bekommen.
- In den Restaurants kann aber auch immer nach Messer und Gabel gefragt werden.
- Es wird zum Essen Tee für alle geben. Wer darüber hinaus weitere Getränke möchte, bezahlt diese selbst. Eine Flasche Bier beispielsweise kostet umgerechnet rund 1 bis 2€.
- Das Leitungswasser ist nicht als Trinkwasser zu empfehlen. Zum Zähneputzen ist es aber in Ordnung. In den Hotels gibt es kostenloses Wasser auf den Zimmern und auch immer einen Wasserkocher.

Tipps und Hinweise für die Reise nach China

- An vielen öffentlichen Orten gibt es zudem kostenlose Wasserspender für warmes und kaltes Wasser.
- Einschränkungen beim Essen (Unverträglichkeiten, Allergien, vegetarische/vegane Ernährung) bitte im Vorfeld kommunizieren, damit diese an die Reiseleitung weitergegeben werden können.

Reisen in China

- Bei den einzelnen Etappen steht uns ein klimatisierter Bus zur Verfügung, welcher uns zu den Programmpunkten fährt.
- Einige Strecken zwischen den Etappen werden mit Hochgeschwindigkeitszügen zurückgelegt.
- Die Züge in China sind sehr zuverlässig, mit einer Pünktlichkeitsquote von ca. 98%.
- Vor der Zugfahrt gibt es Sicherheitskontrollen, vergleichbar mit denen am Flughafen. Es dürfen unter anderem keine Messer, Sprühdosen (Deo, Haarspray) und Feuerzeuge mitgenommen werden. Auch geöffnete Getränkeflaschen sind verboten.
- In den Zügen gibt es einen Speisewagen mit der Möglichkeit, relativ günstig Essen und Getränke zu bekommen, auch am Bahnhof gibt es Einkaufsmöglichkeiten.

Medizinische Versorgung

- Es empfiehlt sich, eine Auslandsreisekrankenversicherung abzuschließen und die Bestätigung in englischer Sprache mitzuführen.
- Die medizinische Versorgung in China ist sehr gut und steht insbesondere in städtischen Gebieten der europäischen nichts nach.
- Für den Fall, dass medizinische Betreuung notwendig ist, wird ein Übersetzer organisiert.
- Wenn Medikamente mitgeführt werden, ist es auch hier ratsam, das Rezept in englischer Sprache mitzuführen, insbesondere wenn es um Inhaltsstoffe geht, die als Betäubungsmittel gelten. Bei Spritzen ist dieses auch ratsam, um bei Sicherheitskontrollen vorbereitet zu sein, falls notwendig.
- Sinnvoll ist es auch, Masken mitzunehmen. Im Bus sitzt die gesamte Reisegruppe längere Zeit auf wenig Raum zusammen. Wenn eine Person krank ist, sind es bald alle. Daher bei Erkältungssymptomen bitte eine Maske tragen.

Tipps und Hinweise für die Reise nach China

Sonstiges

- Die UZ ist sehr an Fotos aus China interessiert und würde sich über eine Auswahl an beschrifteten Bildern freuen.
- Steckdosen in China verwenden verschiedene Stecker. Teilweise passen unsere Stecker, andere Steckdosen benötigen aber Typ A (zwei flache Stifte) oder Typ I (drei flache Stifte). Am besten einen Universaladapter einpacken.
- Kultur und Gesellschaft in China unterscheiden sich stark von Europa. Es gibt zahlreiche Sitten und Gebräuche, die anders sind als hier. Bitte respektiert diese und versucht, euch anzupassen. Seid neugierig und fragt nach.
- China ist verständlicherweise voller Widersprüche – wovon einige allerdings nur auf den ersten Blick welche sind. Versucht diese zu verstehen und erstmal nicht zu bewerten, dann eröffnet sich ein besserer Blick auf das Land in seiner Gesamtheit.

Nützliche Links, Apps und Literaturtipps

- Auswärtiges Amt, Reisehinweise (bedingt nützlich) <https://www.auswaertiges-amt.de/de/service/laender/china-node/chinasicherheit-200466>
- Übersichtskarte Flughafen Frankfurt <https://map.frankfurt-airport.com/?poi=terminal-1>
- Website Air China, zum Prüfen des Flugstatus: <https://www.airchina.de/>

Folgende Apps erleichtern die Reise nach China:

- Übersetzung: DeepL (hiermit kann auch per Foto Text übersetzt werden)
- Kartenprogramm: Amap (Genauer als Google Maps und Co.)
- WeChat und AliPay (Beide sind sogenannte „Superapps“, ihr könnt damit bezahlen, Taxis buchen, Essen bestellen, Hotels buchen und vieles mehr)

Zum Abschluss ein paar Hinweise zu Literatur, die vor, während und auch nach der Reise empfehlenswert sind. Der UZ-Shop hat eine Auswahl, die hier zu finden ist:

https://uzshop.de/literatur-zu-china_s1

Besondere Empfehlungen:

- Behrens, Uwe: Chinas Gegenentwurf. Ein Weg in die Zukunft?
- Elsner, Wolfram: Die Zeitenwende. China, USA und Europa <<nach Corona>>
- Kronauer, Jörg: Der Rivale. Chinas Aufstieg zur Weltmacht und die Gegenwehr des Westens

Kontakt

UZ-Reisen

Hoffnungsstraße 18

45127 Essen

Mail: reisen@unsere-zeit.de

Tel: 0201 17788916